

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0458/15	Datum 02.10.2015
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	13.10.2015	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Stadtrat	03.12.2015	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Neubesetzung im Beirat der GWM

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt den Vorschlägen des Oberbürgermeisters zu, dass Frau Romy Meseberg, Herr Holger Seidel und Herr Oliver Ball als externe Mitglieder in den Beirat der GWM Gesellschaft für Wirtschaftsservice Magdeburg mbH durch die Gesellschafterversammlung der GWM bestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.		x		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
	JA		NEIN			x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführender Bereich II/01	Sachbearbeiter	Unterschrift
	Herr Liebig	Herr Koch

Verantwortlicher Beigeordneter II	Unterschrift	Herr Zimmermann
--------------------------------------	--------------	-----------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.03.2016
-----------------------------------	------------

Begründung:

Gemäß § 9 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrages der GWM Gesellschaft für Wirtschaftsservice Magdeburg mbH umfasst der Beirat der GWM insgesamt acht Mitglieder. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Magdeburg oder dessen Vertreter sowie ein Mitglied des Vorstands der Stadtparkasse Magdeburg sind geborene Mitglieder. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg entsendet drei weitere Beiratsmitglieder.

Drei weitere (externe) Beiratsmitglieder mit ausgewiesener betriebswirtschaftlicher und gesellschaftsrechtlicher Kompetenz und Erfahrung werden auf Vorschlag des Oberbürgermeisters mit Zustimmung des Stadtrates durch die Gesellschafterversammlung bestellt.

Aktuell wirkten bisher in diesem Zusammenhang folgende externe Mitglieder im Beirat der GWM mit:

- Herr Sven Horn von der Industrie- und Handelskammer Magdeburg
- Herr Burghard Gruppe von der Handwerkskammer Magdeburg
- Herr Prof. Dr.-Ing. Thomas Götze von der Hochschule Magdeburg-Stendal

Herr Horn ist nicht mehr Mitarbeiter der IHK. Aus diesem Grund schlägt der Geschäftsführer der IHK, Herr Zander, in Absprache mit der Handwerkskammer mit Schreiben vom 09.06.2015 (Anlage 1) vor, dass beide Kammern künftig gemeinsam nur noch von der Handwerkskammer im Beirat der GWM vertreten sein sollten.

Herr Grupe legte sein Mandat mit Schreiben vom 21.07.2015 (Anlage 2) nieder und bittet darum, an seiner Stelle die stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer, Frau Meseberg, in den Beirat aufzunehmen.

Herr Prof. Dr.-Ing. Götze ist zum 01.09. 2015 nach Brandenburg berufen, legt aus diesem Grunde mit Schreiben vom 12.08.2015 (Anlage 3) sein Mandat nieder.

An dieser Stelle sei allen drei ehemaligen Mandatsträgern für ihren hohen persönlichen Einsatz und ihre langjährige aktive Mitwirkung im Beirat der GWM gedankt.

Folgende Besetzungsvorschläge werden unterbreitet:

1. Die stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer, Frau Romy Meseberg, in den Beirat aufzunehmen.
2. Den geschäftsführenden Gesellschafter der IPED Planungsgesellschaft mbH, Herrn Dipl.-Ing. Oliver Ball in den Beirat aufzunehmen (auf Empfehlung des Beiratsvorsitzenden).
3. Den Geschäftsfeldleiter Logistik- und Fabriksysteme am Fraunhofer Institut Magdeburg, Herrn Dipl.-Ing. Holger Seidel in den Beirat aufzunehmen (auf Empfehlung des Beiratsvorsitzenden).

Anlagen nicht öffentlich